

Protokoll zur Hauptversammlung, Neuwahl des Vorstandes und der anschließenden konstituierenden Sitzung

Tag

Montag, 14.10.2024

Uhrzeit

18:30 Uhr bis 20:30 Uhr

Ort

BernoulliGymnasium Festsaal

Verteiler:

- Herr Mag. Anreiter (Direktor)
- Veröffentlichung auf der Homepage des Elternverein <https://ev-bernoulli.at>
- KEV

Inhaltsverzeichnis

1	Begrüßung durch Obmann Georg Dunay	2
2	Begrüßung und Bericht von Herrn Direktor Mag. Anreiter	2
2.1	Aktuelle Informationen und Fragen an Direktion	2
3	Bericht der Kassierin Mag. Susanne Scheiblauer	4
3.1	Kassenbericht	4
4	Bericht der RechnungsprüferInnen	5
5	Entlastung der Kassierin durch die RechnungsprüferInnen	5
6	Entlastung des Vorstandes	5
7	Bestellung des Wahlkomitees	5
8	Neuwahl des Vorstandes	5
9	Obmann Georg Dunay übernimmt den Vorsitz	6
10	Erste konstituierende Elternausschusssitzung	6
11	Anträge zur Abstimmung	6
11.1	Elternvereins-Beitrag	6
11.2	Weitere Anträge für das aktuelle Schuljahr	6
11.3	Fragen an den EV-Vorstand	8

1 Begrüßung durch Obmann Georg Dunay

Georg Dunay begrüßt alle anwesenden Eltern und Herrn Direktor Mag. Anreiter und übergibt ihm umgehend das Wort.

2 Begrüßung und Bericht von Herrn Direktor Mag. Anreiter

2.1 Aktuelle Informationen und Fragen an Direktion

KI verändert die Gesellschaft, daher werden sich auch die Lehrenden im ersten Semester im Rahmen der pädagogischen Konferenz diesbezüglich fortbilden.

Weiters folgen erklärende Worte für die Gründe bez. Umstieg von Schoolfox zu **Webuntis**, die teils kostenbedingt (Webuntis wird vom Bund bezahlt), teils administrativ bedingt sind (Ablage von umfangreicheren Korrespondenzen).

Hierzu erfolgen im Laufe des Abends folgende Rückfragen, wie auch ein Verbesserungsvorschlag:

Entschuldigungen bei Krankheit/Abwesenheit:
Entweder per Anruf oder über WebUntis.

Zweiweg-Kommunikation:

Entscheidung gegen Zweiweg-Kommunikation war unter anderem, da es Befürworter und Gegenstimmen gibt und dies vorab Kommunikation mit Personalvertretung seitens Lehrkräfte bedingt. Diese wird jedoch erst im November gewählt werden. Sollte es in Folgejahren geändert werden, erfolgt rechtzeitig Information.

Hausaufgaben im WebUntis

Müssen diese hinterlegt werden? Nein, das ist nicht Pflicht, sondern nur Service von Lehrkräften. Im nächsten Newsletter wird eine diesbezügliche Bitte an die Lehrpersonen enthalten sein.

Verbesserungsvorschlag:

Bitte bei Mitteilungen im Betreff die Klasse anführen, damit Eltern von mehreren Kindern Nachrichten besser zuordnen können. Direktor gibt diesen Vorschlag weiter.

Weitere Themen:

Sanitäre Einrichtungen

Probleme einerseits aufgrund Alter der Anlagen im Altbau (mit Bleirohren) und fehlender Sanierung (Bildungsdirektion ist Sanierungsgenehmigung schuldig). Ende September gab es diesbez. letzte Besprechung.

Andererseits aufgrund Vandalismus. Es gibt einen TikTok Trend, der das absichtliche Verschmutzen forciert. Die externe Putzfirma wiederum bekräftigt, dass sie nur für die Oberflächenreinigung zuständig ist, aber nicht für solche Verunreinigungen.

Nächster Schritt:

Info über die Lehrkräfte an die Schüler:innen, dass dies kein Kavaliersdelikt ist, sondern auch zivilrechtliche Folgen haben kann.

Es wird eingeworfen, dass dies auch die Verantwortung der Eltern ist und Direktor Anreiter bestätigt, dass wir solche Probleme nur gemeinsam in den Griff bekommen.

Bitte gerne auch ein Schreiben an die Eltern verfassen, damit Thematik bez. Konsequenzen auch im Familienverbund besprochen wird.

Mobbingvorfall in der ersten Klasse

Solche Fälle bitte immer zuerst an den KV tragen, dieser muss Recherchen aufnehmen und erste Maßnahmen setzen. Wichtig ist, dass man weiß, wer involviert ist. Bei Bedarf erfolgt Weiterleitung an Direktion.

Hinweis an dieser Stelle. Das Angebot bez. Unterstützungsmöglichkeiten für solche Fälle ist auf der Schulhomepage www.bernoulligymnasium.at unter dem Punkt „Miteinander“ zu finden.

Handyverbot an der Schule

Gibt es eine Möglichkeit, den Kindern das Handy abzunehmen (um TikTok Videos auf der Toilette zu vermeiden, Spielen/YouTube Videos schauen in der Nachmittagsbetreuung oder in Supplimestunden uä.). Oder kann man mit den Schüler:innen ein Projekt starten, um sie zu einer positiven Challenge zu motivieren?

Direktor Anreiter informiert, dass das Handy auch über aktuelle Änderungen im Stundenplan informiert, teils wird es auch im Unterricht eingesetzt, das aktuell auch noch iPads für die ersten Klassen fehlen (werden nach den Herbstferien geliefert).

Diskussion geht weiter in Richtung, warum unter 14jährigen Applikationen nützen, die altersbeschränkt für sie noch nicht gedacht sind. Input mancher Eltern bestätigt, dass auch wir Eltern hier viel mehr Einfluss durch zeitliche Sperren nehmen können (z.B. mit Freigaben, wann was am Handy am Vormittag genutzt werden darf, TikTok/Instagram z.B. nicht, und ähnliches).

Abschließend Rückfrage, ob immer Bücher und iPads mitgenommen werden müssen, da dies Schultaschen/Rucksäcke sehr schwer macht. Direktor Anreiter wird bei Lehrkräften rückfragen, ob dies notwendig ist.

Rückfrage bez. Aufbaugymnasium:

Es gibt nun ein Grundstück in der Seestadt. Nach derzeitiger Planung Fertigstellung 2028. Ab 2026 werden alle Kinder, die sich zusätzlich zu den 6 Regelklassen am BernoulliGymnasium anmelden, darauf hingewiesen, dass sie nach Fertigstellung in die Seestadt wechseln.

Input, dass die Konsequenzen des Aufbaugymnasiums bis dahin weiterhin für die Schüler:innen spürbar sind, durch Ressourcenknappheit bei Buffet, Speisesaal, Sonderräumen wie z.B. Physiksaal. Daher Rückfrage, ob dies nicht auch Verhandlungsbasis für Optimierungen, wie z.B. Sanierung Toiletten eine gute Ausgangslage ist.

Direktor Anreiter informiert, dass dies leider nicht so ist, zahlreiche Renovierungskosten müssen seitens Schulbudget bezahlt werden. Der Handlungsspielraum seitens Direktion ist nicht gegeben. Akt. 1127 Schüler:innen – Budget wird an Anzahl gemessen und ist somit auch gestiegen, aber der Verhandlungsspielraum seitens Direktion ist hier dennoch sehr eng.

Da es weder Raumnot noch Wanderklassen – auch im Vergleich zu vielen anderen Gymnasien im Bezirk gibt, wird Bernoulli Campus als qualitativer Gewinn gesehen, auch aufgrund seiner Ausstattung (dreifach verglaste Fenster, Klimaanlage und Heizung).

Bei Tagesbetreuung blieben auch Zahlen stabil. Direktion bittet daher darum, auch die Optimierungen durch Campus zu schätzen bzw. auch die Unterschiede punkto Gesamtausstattung zu anderen Schulen wahrzunehmen.

VWA:

Neuerung, VWA ist nicht mehr verpflichtend, kann durch weitere Prüfung oder durch kreative Arbeit ersetzt werden. 68 Schüler:innen aktuell betroffen, 22 bleiben bei bisheriger Version, Rest übernimmt Prüfung. Beurteilungskriterien für dritte Version sind noch offen, daher wurde diese Variante auch nicht gewählt.

Verbesserungsvorschlag:

Dieser lautet, neben den 8ten Klassen auch die 7ten Klassen aktiv darüber zu informieren.

Direktor Anreiter lädt abschließend dazu ein, sollten wie in diesem Fall eine Information, eine Optimierung vermisst werden, dies aktiv zu melden bzw. Verbesserungen vorzuschlagen.

3 Bericht der Kassierin Mag. Susanne Scheiblauer

3.1 Kassenbericht

Zusammenfassung der Ausgaben:

Administration Dachverband, Homepage	404,20
Skilehrer Ausbildung	2.200,-
Adventkranz, Weihnachtsgeschenk Schule	288,29
Zuschüsse Projektstage/Sportwoche/Skikurs	1.081,81
Bücher für Bücherei, Lesung	807,41
Zuschüsse Sprachreisen	815,-
Ausstattung Schule (Microbits, Access Points).	1.329,68
Ausstattung Musiksaal, Klavier stimmen	898,-
Workshops	1.730,-
Kontoführung	112,79
Sonstiges (Mathematikpreise..)	232,31
<hr/>	
AUSGABEN GESAMT	9.899,49 Euro

Zusammenfassung Einnahmen:

Mitgliedsbeiträge	8.118,-
Spenden	1.759,-
Zinsen	1,50
Rückzahlungen	5,40
<hr/>	

EINNAHMEN GESAMT 9.883,90

Kontoentstand aktuell: 8.842,08 Euro
(Guthaben noch aufgrund Coronajahre)

4 Bericht der RechnungsprüferInnen

Die Bücher des Elternvereines wurden geprüft, die Entlastung erfolgt schriftlich.

5 Entlastung der Kassierin durch die RechnungsprüferInnen

Die Kassierin und ihre Stellvertreterin wurden von den Rechnungsprüfer:Innen entlastet.

6 Entlastung des Vorstandes

Obmann Georg Dunay stellt den Antrag zur Entlastung des Vorstandes, er wird einstimmig angenommen.

7 Bestellung des Wahlkomitees

Daniela Görtler und Mag. Ines Hadzalic unterstützen bei der Wahl als Wahlvorstand und -Beisitzerin und lesen den Wahlvorschlag für den Vorstand des Elternvereins als auch SGA vor. Die einzelnen Mitglieder melden sich einzeln nochmals zwecks kurzer Vorstellung. Die getrennte Wahl der Rechnungsprüfer:innen, die vom Vorstand unabhängig sind, wird betont. Wahlvorsitzende fragt, ob es ein Veto zum Wahlvorschlag gibt.

Elternverein Vorstand	
Obmann	Georg DUNAY
Obmann Stellvertreterin	Monika CORSO
Kassierin	Mag. Susanne SCHEIBLAUER
Kassierin-Stellvertreterin	Julia SCHÖNACH
Schriftführerin	Mag. Erika DWORAK
Schriftführer-Stellvertreterin	Klaus WINKELBAUER
Rechnungsprüferin	Ilona DENK
Rechnungsprüferin	Mag. Petra KRESTAN-SCHÖN
Schulgemeinschaftsausschuss	
1. SGA-Teilnehmer (Obmann)	Georg DUNAY
2. SGA-Teilnehmerin (Kassierin)	Mag. Susanne SCHEIBLAUER
3. SGA-Teilnehmerin (Schriftführerin)	Mag. Erika DWORAK
1. SGA-Teilnehmer-Stellvertreterin	Monika CORSO
2. SGA-Teilnehmer-Stellvertreterin	Julia SCHÖNACH
3. SGA-Teilnehmer-Stellvertreterin	Klaus WINKELBAUER

8 Neuwahl des Vorstandes

Der Wahlvorschlag für den Vorstand des Elternvereins, als auch SGA wird einstimmig gewählt.

Wahlbeginn: 19:45 Uhr

Wahlende: 19:50 Uhr

Georg Dunay
Obmann

Mag. Erika Dworak
Schriftführerin

9 Obmann Georg Dunay übernimmt den Vorsitz

Georg Dunay bedankt sich beim Wahlkomitee und bei den Eltern für das erteilte Vertrauen. Er erklärt, dass die Hauptversammlung beendet ist und eröffnet die erste konstituierende Elternausschusssitzung. Der Obmann weist darauf hin, dass ab sofort nur mehr die beiden Klassenelternvertreter:innen stimmberechtigt sind.

10 Erste konstituierende Elternausschusssitzung

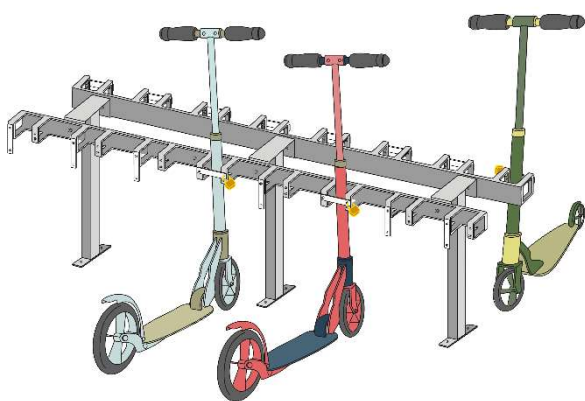
11 Anträge zur Abstimmung

11.1 Elternvereins-Beitrag

Auch für das Schuljahr 24/25 schlagen wir 18,- Elternvereinsbeitrag vor. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

11.2 Weitere Anträge für das aktuelle Schuljahr

1. Aktuell kann der Vorstand Anträge im Wert von 300,- Euro selbstständig genehmigen. Antrag auf Erhöhung auf 400,- Euro wird gestellt. **Einstimmig angenommen.**
2. Antrag für 250,- Euro Adventkranz. **Einstimmig angenommen.**



- a. Rollerständer für den Hof - um Diebstähle zu vermeiden – um 1265,- Euro wird intensiv diskutiert. Hauptpunkte sind, 16 Plätze sind für 1000 Schüler:innen zu wenig und Plätze werden event. durch Vorhangschloss „reserviert“. Der Vorstand nimmt die Kritikpunkte ernst, klärt die diesbez. Möglichkeiten und berichtet wie folgt: Es wird eine Information geben, die besagt, dass Reservierungen verboten sind und Ständer in erster Linie für jene Roller gedacht ist, die nicht mit einer Fahrradkette „gut“ absperrrbar sind (z.B. Stuntroller). Sollte sich dieser Rollerständer als Erfolg erweisen, kann im kommenden Schuljahr über eine Erweiterung abgestimmt werden. Die Montage übernimmt dankenswerterweise Oberschulwart Langer. An dieser Stelle jedoch der eindringliche Hinweis an alle Eltern, auch direkt mit ihren Kindern die „sinnvolle“ Absperrrung eines Rollers mittels Fahrradkette zu üben (durch den Lenker, durch ein Rad uä.). Für die Beschaffung selbst wurde noch ein Rabatt von 5 % ausgehandelt.

Dafür: 19 Stimmen

Dagegen: 11 Stimmen

Enthalten: 3 Stimmen

3. Tischtennistisch, da ein bestehender alter Tisch kaputt ist. **Kosten ca. 700,- Euro**
Enthalten: 1 Stimme
4. Digitale Grundbildung: MicroBits plus Boxen für Aufbewahrung. **Kosten ca. 600, Euro**
Einstimmig angenommen
5. Zwei weitere Projekte sind für die 1A & 2A im zweiten Semester (Mai/Juni) angedacht.
Für beide Klassen ein Kreativworkshop. (American culture - streetart - grafitti)
kostet ca. 900 Euro pro Klasse (auch hier wurde um Förderung angesucht, Entscheidung
erst Ende November). **Kostenübernahme seitens EV: 500 für beide Workshops**
Einstimmig angenommen
6. 2te Klassen: Skikurs Dezember und Februar, je eine Studentin als Begleitung. **Kosten:**
800,- Euro
Enthalten: 1 Stimme
Anmerkung: Es werden alle zweiten Klassen auf Skikurs fahren.
7. 3 – 8te Klasse (interessierte Schüler): Schreibworkshop (Schreiben im Alltag,
Journalistisches Schreiben und Schreiben für die Öffentlichkeit). 3 Termine a 3 Stunden.
Pro Workshop 100,- Zuschuss seitens EV. **Kosten 300,- Euro**
Einstimmig angenommen
8. 5te Klassen: Fake News Workshop 5te. 120,- pro Klasse. **Kosten 480,- Euro**
Einstimmig angenommen
9. Für Alle: Klassenlektüre „22 Bahnen“ von Caroline Wahl (Taschenbuch), 30 Stück a 14,-
Euro. **Kosten 420,- Euro**
Enthalten: 1 Stimme
Dagegen: 1 Stimme
10. Für alle Klassen: Lesung von der Autorin Julia Rabinowich – Förderung bei OEAD wurde
angefragt, Info folgt erst. **Kosten (gesamt, ohne Förderung): 678,- Euro**
Enthalten: 2 Stimmen
11. Für Alle: 30 Klemmbretter für Musikunterricht (gesamt 100,-) und 14 stabile
Notenständer (ca. 40,- / Stück). Kosten: 660,-
Einstimmig angenommen
Anmerkung: Klemmbretter werden voraussichtlich privat gesponsert.
12. Funkmikrofone im Musiksaal gehören ersetzt. **1 Funkmikrofonset kostet 750,- Euro inkl.**
Mwst
Enthalten: 1 Stimme
13. Irland Sprachreise: **795,- Euro**
Einstimmig angenommen

11.3 Fragen an den EV-Vorstand

Warum stimmen wir nicht über schulautonome Tage ab?

Diesbezüglicher SGA erfolgte am 22. Oktober, Wunsch für „Fenstertage“ bevorzugt gegenüber Osterdienstag zu bedenken, wurde mitgenommen und die schulautonomen Tage im Schuljahr 2025/26 sind: 15.5.2026 und 05.06.2026

Da der 26. Oktober 2025 ein Sonntag ist, stehen nur zwei schulautonome Tage zur Verfügung.

Vorschlag Kennenlernetreffen zwecks Mitarbeit im Vorstand:

Dieser Vorschlag wird dankend angenommen und hiermit bekanntgegeben:

Treffen Elternverein für Austausch & Kennenlernen

Am: Freitag, 22. November

Um: 18.30 h

Im Saloon (Westfield, zu finden unter <https://www.saloon.co.at/>)

Um verbindliche Anmeldung unter elternverein@bernoulligymnasium.at wird gebeten.

Die Sitzung wird geschlossen und wir bedanken uns für Ihr Kommen, Ihre Zustimmung zu den geplanten Aktivitäten und Ihr Interesse. Im Namen des Vorstands

Georg Dunay
Obmann

Mag. Erika Dworak
Schriftführerin